

Niederschrift Sitzung des Ortsgemeinderates Mettendorf

Sitzung am	28.03.2012
Sitzungsort	Mettendorf
Sitzungsraum	Hotel "Im Fronhof"
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	23:45 Uhr

Das Ergebnis der Beratungen ergibt sich aus der folgenden Niederschrift.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben

Vorsitzender : Ortsbürgermeister Paul Lentjes jun.

Schriftführer : Klaus Schmalen

Teilnehmerverzeichnis

Ortsgemeinderat Mettendorf - Stimmberechtigt

Nr.	Name	Vorname	Funktion	Anwesenheit
1	Lentes jun.	Paul	Ortsbürgermeister	anwesend
2	Thielen	Egon	1. Beigeordneter	anwesend
3	Walzer	Reinhold	Beigeordneter	anwesend
4	Denzer	Dirk	Ratsmitglied	anwesend
5	Ewen	Franz-Josef	Ratsmitglied	entschuldigt
6	Hennes	Ute	Ratsmitglied	anwesend
7	Hoffmann	Reinhold	Ratsmitglied	anwesend
8	Host	Helmut	Ratsmitglied	entschuldigt
9	Kickert	Inge	Ratsmitglied	entschuldigt
10	Mayer	Arno	Ratsmitglied	anwesend
11	Pelzer	Winfried	Ratsmitglied	anwesend
12	Wagner	Ernst	Ratsmitglied	anwesend
13	Zahren	Manfred	Ratsmitglied	anwesend
14	Hecker	Irene	Ratsmitglied	anwesend
15	Mettel	Elmar	Ratsmitglied	anwesend
16	Schmalen	Klaus	Ratsmitglied	anwesend
17	Wenzel	Achim	Ratsmitglied	anwesend

Ortsgemeinderat Mettendorf - Nicht Stimmberechtigt

Nr.	Name	Vorname	Funktion	Anwesenheit
1	Schneider	Norbert	Bürgermeister	anwesend
2	Hermes	Hermann	Fachbereichsleiter	anwesend

Weitere anwesende Teilnehmer

Nr.	Funktion	Name	Vorname	Ort
-----	----------	------	---------	-----

Gäste:

Herr Pütz, Ing. Büro Berg & Partner, Aachen

Der Ortsbürgermeister begrüßte die Sitzungsgäste sowie die anwesenden Ratsmitglieder zur zweiten Sitzung des Gemeinderats im Jahr 2012. Er stellte anschließend fest, dass form- und fristgerecht zu dieser Sitzung eingeladen wurde und der Rat aufgrund der Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder beschlussfähig ist. Hierzu wurden keine Einwendungen aus dem Gremium erhoben.

Auf die Rückfrage des Vorsitzenden an den Gemeinderat, ob gegen die von der VG übersandte Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 18.01.12 Bedenken bestehen, ergaben sich aus dem Gemeinderat keine Wortmeldungen

Herr Lentes verwies anschl. auf die in der Einladung für die heutige Sitzung bekannt gegebene Tagesordnung. Aus dem Rat wurden hierzu keine Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschläge oder -wünsche vorgebracht.

Daraufhin gab Herr Lentes die Tagesordnung wie folgt bekannt:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Sanierung der Kanalisations- und Mischwasseranlagen in der Ortsgemeinde Mettendorf;
Vorstellung des Sanierungskonzeptes durch die VG-Werke
- 2 Teilfortschreibung Landesentwicklungsprogramm (LEP) IV
- 3 Kindertagesstättenprojekt "Lerne die Sprache des Nachbarn";
Rundschreiben des Landrates vom 21.02.2012
- 4 Beratung und Beschlussfassung Sachkostenvertrag mit der Kita gGmbH
- 5 Vergabe von Hausnummern
- 6 Abdeckung der Kosten für durchgeführte Unterhaltungsarbeiten an der Enz
- 7 Finanzierung und Refinanzierung der Anschaffung eines Traktors für den Bauhof
- 8 Anfragen und Mitteilungen
- 8.1 Memorandum zur Kommunal- und Verwaltungsreform 2012
Beratung und Beschlussfassung

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Bauanträge
- 2 Grundstücksangelegenheiten
- 3 Friedhofsangelegenheit
- 4 Anfragen und Mitteilungen

Öffentliche Sitzung

TOP 1

Sanierung der Kanalisations- und Mischwasseranlagen in der Ortsgemeinde Mettendorf; Vorstellung des Sanierungskonzeptes durch die VG-Werke

Der Vorsitzende informierte den Rat über einen Sanierungsbescheid der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord zu den Mischwasserbehandlungsanlagen im Kanalnetz Mettendorf-Sinspelt. Neben dieser Sanierung ist im Sanierungsbescheid auch eine Behebung des hohen Fremdwasserzulaufs zur Kläranlage Mettendorf gefordert. Die Sanierungen sollen möglichst im Rahmen von Straßenerneuerungen durchgeführt werden. Insbes. im Bereich der L8/Fausenburg sowie in den Straßenzügen Hangenbach und Alsbach in Mettendorf.

Herr Lentes bat anschl. den Vertreter der VG-Werke, Herrn Hermes sowie Herrn Pütz vom Ing. Büro Berg & Partner das Gesamtkonzept für die beabsichtigte Sanierungsmaßnahmen vorzustellen und zu erläutern.

Herr Hermes wies den Rat zunächst darauf hin, dass das vorliegende Konzept sich seit ca. 5-6 Jahre in der Entwicklung befindet. Jetzt liegt die abschließende Genehmigung vor. Erste Teile des Gesamtkonzeptes sollen schon bis Ende 2012 erstellt sein. Herr Hermes ging kurz auf die einzelnen vorgesehenen Bauabschnitte ein.

Anschließend stellte Herr Pütz dem Rat die einzelnen vorgesehenen Maßnahmen sowie die hierbei gestellten Ziele vor.

Bei seinen ausführlichen Erläuterungen ging Herr Pütz zunächst auf die derzeit vorhandene Ausgangslage bezüglich der Kanalisations- und Mischwasseranlagen in Mettendorf ein. Anschl. erläuterte er kurz die rechtlichen Grundlagen für vorgesehene Erneuerungs- bzw. Verbesserungsmaßnahmen.

Insgesamt sind folgende Maßnahmen geplant:

- Sanierung der Mischwasserentlastungsanlagen (6 RÜ und 1 RÜB)
- Hydraulisch bedingte Sanierung der Kanalisation
- Sanierung des Teilgebietes 23 (Im Holland, Metericker Str.)
- Sanierung von Fremdwasserzuflüssen
- Sanierung baulicher Schäden in Hauptkanälen und Anschlussleitungen im Vorfeld von Straßenbaumaßnahmen

In der anschl. Diskussion wurden aus dem Rat einige Rückfragen gestellt, die von Herrn Pütz ausführlich und fachlich beantwortet wurden.

Öffentliche Sitzung

TOP 2

Teilfortschreibung Landesentwicklungsprogramm (LEP) IV

Der Vorsitzende informierte den Rat darüber, dass die Landesregierung lt. einem Schreiben vom 31.01.12 beschlossen hat, das im Nov 2008 in Kraft gesetzte LEP IV in einem ersten Schritt für die betreffenden Ziele und Grundsätze zur Nutzung Erneuerbarer Energien fortzuschreiben. Dadurch soll ein entscheidender Beitrag geleistet werden, um das klima- und energiepolitische Ziel der Landesregierung zu erreichen, bis zum Jahr 2030 bilanziell 100 Prozent des Strombedarfs aus Erneuerbaren Energien zu decken, die Stromerzeugung aus der Windkraft bis zum Jahr 2020 zu verfünffachen, etwa 2 Prozent der Landesfläche für die Windenergienutzung zur Verfügung zu stellen und den Beitrag der Fotovoltaik auf über 2 Terawattstunden zu steigern.

Die hierfür erforderlichen Änderungen sollen durch die Teilfortschreibung des LEP IV erfolgen. So werden u. a. als verbindliche Ziele der Raumordnung vorgegeben, dass eine geordnete Entwicklung der Windenergienutzung durch die Aufstellung von Regional- und Bauleitplänen sicherzustellen ist und in den Regionalplänen Vorranggebiete für die Windenergie auszuweisen sind. Außerdem wird die Verpflichtung für die Regionalplanung festgeschrieben, dass den Trägern der Bauleitplanung genügend Raum für die kommunale Steuerung der Windenergienutzung verbleiben muss. Als Ziel der Raumordnung wird darüber hinaus festgelegt, dass 2 % der Landesfläche und darin mind. 2 % des Waldes für die Windenergienutzung bereitgestellt werden.

Öffentliche Sitzung

TOP 3

Kindertagesstättenprojekt "Lerne die Sprache des Nachbarn"; Rundschreiben des Landrates vom 21.02.2012

Der Vorsitzende informierte den Rat zu dieser Thematik über ein Rundschreiben des Landrates. Das Schreiben wurde vollständig vorgetragen. Der Landrat weist darauf hin, dass im Rahmen eines vorgesehenen Sparkonzeptes das Projekt „Lerne die Sprache des Nachbarn“ ein Diskussionspunkt ist. Das Projekt findet derzeit mit Muttersprachlern in Kindertagesstätten statt. Insges. tragen die Gemeinden die Kosten hierfür zu 40 % (20% direkt und 20 % über die Umlage). Der Landrat bittet bis 01.04.12 um Mitteilung, ob die Gemeinde unter diesen Bedingungen weiterhin an diesem Projekt festhalten will. Das Ergebnis soll in die Entscheidungsfindung bei der Kreisverwaltung einfließen.

Die direkten Kosten für die Gemeinde Mettendorf betragen 1.803,64 € (Abrechnung 2010).

Nach einer kurzen Diskussion hat der Gemeinderat beschlossen, an dem Projekt „Lerne die Sprache des Nachbarn“ festzuhalten.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -

Öffentliche Sitzung

TOP 4

Beratung und Beschlussfassung Sachkostenvertrag mit der Kita gGmbH

Der Vorsitzende informierte den Rat über den Sachkostenvertrag mit der Kita gGmbH und wies auf den vorliegenden Wirtschaftsplan (Sachkosten) für die Kita Mettendorf 2012 hin.

Anschließend wurde darauf hingewiesen, dass der vorliegende Vertrag wegen der Neubaumaßnahme der Kita nur für 1 Jahr gilt. Ab 2013 wird ein neuer Sachkostenvertrag abgeschlossen.

Aus dem Rat wurde die Nachvollziehbarkeit einiger Kostenpunkte nachgefragt. Es wurde u. a. vorgeschlagen, den Kostenpunkt „Telefonkosten“ (700 €) auf günstigere Möglichkeiten zu überprüfen.

Der Rat hat nach einer kurzen Beratungsrunde beschlossen, den auf die Gemeinde Mettendorf für 2012 anfallenden Anteil der Sachkosten zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -

Öffentliche Sitzung

TOP 5

Vergabe von Hausnummern

Der Vorsitzende informierte den Rat, dass Herr Uwe Rossler, Alsbach 2a, derzeit den Umbau der Scheune der „Alten Mühle“ in ein Wohnhaus plant. Für das neue Wohnhaus soll eine neue Hausnummer vergeben werden.

Nach einer kurzen Beratung hat der Gemeinderat beschlossen dem neuen Wohngebäude die Hausnummer „Luxemburger Str. 2a“ zuzuordnen.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -

Öffentliche Sitzung

TOP 6

Abdeckung der Kosten für durchgeführte Unterhaltungsarbeiten an der Enz

Der Vorsitzende informierte den Rat über die gemeindlichen Kosten für Unterhaltungsarbeiten an der Enz im Jahr 2011. Die Personal- und Sachkosten haben insges. 556,50 € betragen.

Darüber hinaus sollen die angefallenen Kosten in Höhe von 785,40 € für Baggerarbeiten am Wasserrückhaltebecken Fankenberg beglichen werden.

Beide Beträge sollen aus der Fischereigenossenschaftskasse beglichen werden. Der Bestand der Fischereigenossenschaftskasse beläuft sich derzeit auf insges. 3.297,03 €

Der Ortsgemeinderat hat nach einer kurzen Beratung beschlossen, die o. g. Kosten der durchgeführten Unterhaltungsarbeiten an der Enz in Höhe von 556,50 € sowie die Kosten für die Arbeiten am Wasserrückhaltebecken Fankenberg in Höhe von 785,40 € (Gesamtbetrag 1.341,90 €), aus der Fischereipachtrücklage zu finanzieren.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -

Öffentliche Sitzung

TOP 7

Finanzierung und Refinanzierung der Anschaffung eines Traktors für den Bauhof

Der Vorsitzende erläuterte dem Rat, das die Anschaffung des neuen Traktors die Gemeinde rd. 44.000 € gekostet hat. Die Finanzierung soll aus noch vorhandenen liquiden Mitteln erfolgen. Die Refinanzierung erfolgt über die Abschreibung und Verzinsung des Anlagekapitals beim Bauhof.

Die Abschreibungsdauer beträgt 15 Jahre, p. a. 2.933,33 €, die kalkulatorischen Verzinsung beträgt 4 % (880 € jährl.).

Die VG schlägt vor, die bei der Refinanzierung zugrundeliegenden Stundensätze für die Produktivstunden (von 2,54 auf 3,00 €) für den Einsatz von Fuhrpark und Material (von 5,50 auf 8,50 €) des neuen Traktors zu erhöhen.

Nach einer eingehenden Beratung hat der Ortsgemeinderat beschlossen, die Finanzierung der Anschaffung des Traktors aus liquiden Mitteln vorzunehmen. Weiterhin hat der Gemeinderat beschlossen, zur Refinanzierung die Verrechnungsstundensätze für die Produktivstunden von 2,54 auf 3,00 € und für den Einsatz von Fuhrpark und Material von bisher 5,50 auf 8,50 € ab dem Abrechnungsjahr 2012 zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -

Aus dem Rat kam anschl. noch der Hinweis, dass die Abschreibungshöhe des alten Traktors nachgefragt und der Rat informiert werden sollten.

Öffentliche Sitzung

TOP 8

Anfragen und Mitteilungen

Der Vorsitzende informierte den Rat über folgenden Themen:

- Schreiben der Kreisverwaltung über die 1. Nachttagshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wurde vorgetragen.
- Hinweis: Am 10. u. 11.11.12 wird in der Pfarrkirche von der Jugendpastorale Norden (Lux) in Zusammenarbeit mit der Pfarrgemeinde Neuerburg das Musical „Gesprengte Ketten: Die Mission der Trinitarier“ aufgeführt.
- Es liegt eine Anfrage von Herrn Roger Finot aus Bitburg vor, ob die Gemeinde Mettendorf Interesse an einer Partnerschaft mit einer Gemeinde in Frankreich habe. Im Rat war man sich darüber einig, dass die Thematik zunächst weiter geprüft werden sollte.
- In der letzten Gemeinderatssitzung wurde nachgefragt, wie der Stand der Dinge ist, um Mettendorf die „Anerkennung als Erholungsort“ auszusprechen. Lt. einer Info der VG scheiterte die Anerkennung bisher an der fehlenden durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Feriengäste (gefordert mind. 5 Nächte – erreicht 3,6 Nächte – letzte 3 Jahre).
- Hinweis: Die Aktion „Saubere Landschaft“ wird am 31.03.12 durchgeführt.
- Hinweis: Bepflanzung Hangrutsch beim alten Friedhof. Um die Bepflanzung kümmert sich Förster Schreiber.
- Herr Robert Schmitz fragt nach der Ortschronik Mettendorf von Klaus Hamper nach.
- Info über ein Memorandum der CDU-Stadtverband Neuerburg und SPD-Orstverein Neuerburg-Land über mögliche Fusionen im Rahmen der Kommunal- und Verwaltungsreform.
- Die Fußgängerbrücke über die Enz beim Kindergarten musste aus Sicherheitsgründen wegen starken Beschädigungen gesperrt werden. Über eine Reparatur ist noch nicht entschieden. Dies soll mit der Bauabteilung der VG abgesprochen werden.

Aus dem Rat kamen folgende Anfragen:

Frage: Wenn „wir“ nicht in der VG Neuerburg bleiben könnten, sondern einer der VG Irrel, Arzfeld, Bitburg-Land o. ä. zugeordnet werden, sollten wird dies frühzeitig erfahren, um ggf. unsere Bürger entsprechend informieren und deren Wünsche erfahren zu können. Oder ist das nicht gewünscht?

Antwort von Herrn Schneider: Die VG's sollen sich ernsthaft anstrengen, Fusionen auf freiwilliger Basis herbeizuführen. Weitere Gespräche werden geführt, derzeit vorrangig mit der VG Arzfeld. Es gibt derzeit weder eine Entscheidung noch einen klaren Trennt oder eine entsprechende Info für die Bevölkerung. Herr Schneider erläuterte die Situation ausführlich.

Frage: Wie ist der Stand beim Bau des neuen Spielplatzes?

Antwort: An der Seilbahn haben die Arbeiten begonnen. Fa. Hubor soll nach deren Frühlingsfest auf die schnelle Auftragsvergabe hingewiesen werden.

Öffentliche Sitzung

Anfragen und Mitteilungen

TOP 8.1

**Memorandum zur Kommunal- und Verwaltungsreform 2012
Beratung und Beschlussfassung**

- Info über ein Memorandum der CDU-Stadtverband Neuerburg und SPD-Ortsverein Neuerburg-Land über mögliche Fusionen im Rahmen der Kommunal- und Verwaltungsreform